



Menschen mit Behinderungen weltweit: Rechte, Ressourcen, Realitäten

Nach dem Global Disability Summit und vor der Post-2030-Agenda

Sa 25. – So 26. April 2026
Düsseldorf



development

Anmeldung:

Das Seminar wird weitgehend barrierefrei gestaltet. Falls Sie Unterstützungsbedarfe haben, können Sie dies im Anmeldeformular vermerken.

Die Teilnahme ist kostenfrei (inkl. Verpflegung während des Seminars).

Bitte melden Sie sich unter diesem Link bis zum **10. April 2026** an:
<https://www.bezev.de/de/menschen-mit-behinderungen-weltweit-rechte-ressourcen-realtaeten>



Eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen und Hinweisen für Ihre Anreise erhalten Sie nach Eingang Ihrer Anmeldung. Bitte melden Sie sich aufgrund der begrenzten Kapazitäten frühzeitig an.

Abmeldung:

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitte wir um umgehende Benachrichtigung, um freiwerdende Plätze anderweitig vergeben zu können.

Veranstaltungsort:

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Landesbüro NRW und Regionalbüro Rheinland
Benrather Str. 11
40213 Düsseldorf

Übernachtungsmöglichkeiten in Düsseldorf:
www.visitduesseldorf.de
www.duesseldorf.de/letour/uebernachtung

Kontakt:

Behinderung und
Entwicklungszusammenarbeit (bezev)

Alexandre Benda, Projektkoordinator
Moltkeplatz 1
D-45138 Essen
benda@bezev.de
Tel. 0201 29 44 12 28



Photo-Credits:

Cover: „International Year for Disabled Persons (IYDP): 1981“ by United Nations Photo is licensed under CC BY-NC-ND 2.0.
Innenseiten links: „Global Disability Summit 2018“ by DFID - UK Department for International Development is licensed under CC BY 2.0.
Innenseiten rechts: „Disabled Youth Participate in International Peace Day Activities“ by United Nations Photo is licensed under CC BY-NC-ND 2.0.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Politischen Bildungsforum NRW der Konrad-Adenauer-Stiftung organisiert.



Gefördert durch:



Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit.



Weltweit leben über eine Milliarde Menschen mit Behinderungen, die Mehrheit davon im Globalen Süden unter Bedingungen geprägt von Armut, Ausgrenzung und fehlenden Strukturen. Obwohl die Agenda 2030 ausdrücklich niemanden zurücklassen will, zeigt der *UN Disability and Development Report 2024* deutlich: Kein einziges Nachhaltigkeitsziel wird derzeit für Menschen mit Behinderungen erreicht.

Der Global Disability Summit 2025 in Berlin hat diese Dringlichkeit erneut auf die internationale Agenda gebracht.

Inklusive Entwicklungszusammenarbeit ist keine Option sondern eine menschenrechtliche Verpflichtung. Artikel 32 der *UN-Behindertenrechtskonvention* verpflichtet alle Unterzeichnerstaaten dazu, internationale Zusammenarbeit inklusiv zu gestalten und Menschen mit Behinderungen nicht nur als Zielgruppe sondern als gleichberechtigte Akteure einzubinden. Doch zwischen Anspruch und Realität klafft noch eine große Lücke.

Gemeinsam wollen wir einen Beitrag dazu leisten, diese Lücke zu schließen.

Wir beleuchten die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen im Globalen Süden, diskutieren die Ergebnisse des Global Disability Summits und entwickeln konkrete Ansätze für eine nachhaltige und inklusive Zukunft für alle.



Menschen mit Behinderungen weltweit: Rechte, Ressourcen, Realitäten.

Seminarleitung: Alexandre Benda

| Zeit | Programm |
|-----------|---|
| Sa | 25. April 2026 |
| 10:30 | Ankommen |
| 11:00 | Begrüßung, Einführung, Kennenlernrunde |
| 11:30 | Vom Rechte haben zum Recht bekommen Ein globaler Realitätscheck Dr. Gabriele Weigt, Geschäftsführerin <i>bezev</i> |
| 12:30 | Mittagessen |
| 13:30 | Teilhabe Global - warum und wie geht das? Gerald Wagner, Geschäftsleitung der LAG Selbsthilfe Bremen e.V.. |
| 14:30 | Warum braucht es eine Weltkonferenz für Menschen mit Behinderungen? Von London, über Oslo, Berlin nach Doha Dr. Gabriele Weigt, Geschäftsführerin <i>bezev</i> |
| 15:00 | Kaffeepause |
| 15:30 | Gelebte Einblicke: Die Lage von Menschen mit Behinderungen durch die Augen ehemaliger Freiwilliger Johanna Horlacher und Leonie Ganser (tbc.) |
| 16:30 | Austausch in Kleingruppen: Haben wir in Deutschland mit der Inklusion nicht genug Probleme, ehe wir uns mit den Problemen in Ländern des Globalen Südens beschäftigen? |
| 18:00 | Abendimbiss |
| 19:00 | Get Together |

| Zeit | Programm |
|-----------|--|
| So | 26. April 2026 |
| 9:30 | Ankommen |
| 10:00 | Die Bedeutung des Global Disability Summit für Caritas international und dessen Engagement für und mit Menschen mit Behinderungen. Beispiele aus der internationalen Praxis Christine Wegner-Schneider, langjährige Referentin u. Fokus-Person Inklusion bei <i>Caritas international</i> i.R. / Beraterin |
| 10:45 | Kaffeepause |
| 11:00 | Arbeitsgruppen: Welche Möglichkeiten habe ich in meinem beruflichen und persönlichen Umfeld, um mich für Menschen mit Behinderung im Globalen Süden zu engagieren? |
| 12:00 | Vorstellung der Ergebnisse |
| 12:30 | Zusammenfassung, Feedback |
| 13:00 | Mittagessen |
| 14:00 | Abreise |

Programmänderungen vorbehalten



This ~~IS~~ ABILITY

